

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen
Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 29.09.2017



Nummer 18, Jahrgang 25

Tag der offenen Baustelle

Wie geht die Renaturierung des Mühlbaches voran?
Wie laufen die Vorbereitungen für die temporären
Gartenschaubeiträge in den zukünftigen
„Paradiesgärten Mühlbachtal“? All das können
Sie zum Tag der offenen Baustelle erfahren

**am 07. Oktober 2017, von 13.00 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt ist an der Baustellenzufahrt aus
Richtung Sachsenstraße.**

Bei Führungen über das künftige Gartenschaugelände
„Paradiesgärten Mühlbachtal“ informiert Sie die
Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH über die
Arbeiten. Bitte benutzen Sie die Parkmöglichkeiten
am Stadtpark, unmittelbar am Gelände gibt es keine
Parkplätze.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



S.3 | Mitteilungen des
Bürgermeisters

S.3 | Amtliche
Mitteilungen

S.6 | Wirtschaft – Bildung –
Kultur – Sport

S.9 | Natürlich mittendrin
Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
ab 17.09.17 bis 15.10.17	11.00 – 16.00 Uhr	Gardinenschau – jeden Sonntag Schausonntag	Teppich Witzschel	Teppich Witzschel
30.09.2017	19.30 Uhr	Stadtpark life mit „Happy Feeling“	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
04.10.2017	09.00 – 16.00 Uhr	Tag der Brettspiele	Tagespfl. „Zusammen Leben“	Tagespfl. „Zusammen Leben“
04. – 06.10.17		Kinderbibeltage	Ev. Grundschule	Ev.-Luth. Kirchengemeinde
06.10.2017	16.00 Uhr	Der Schäferstadl unterwegs mit „Die Schäfer“, Angela u. Richard Wiedl	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
06.10.2017	18.00 Uhr	Pokerabend	Freizeitzentrum Frankenberg	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
09.10.2017	13.30 Uhr	Gedächtnistraining	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
10.10.2017	14.00 Uhr	Bingo-Nachmittag	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
10.10.2017	16.00 – 18.00 Uhr	Erinnerungscafé für Trauernde	Ev. Pfarramt Frankenberg	Diakonie Flöha
11.10.2017	09.00 – 16.00 Uhr	„Beim Reden kommen die Leute zusammen“ Tag der Sprichwörter	Tagespfl. „Zusammen Leben“	Tagespfl. „Zusammen Leben“
11.10.2017	14.00 Uhr	HK-Produktvorstellung m. Frau Blüher	Reinhardt's Landhaus	Seniorentreff Sachsenb./Irbersd.
11.10.2017	14.00 Uhr	Tanzveranstaltung	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
14.10.2017	13.00 – 17.00 Uhr	Kaffeefahrt (Saisonabschluss)	Sport Hoffmann	SV Barkas, SV Turbine
14.10.2017	ab 22.00 Uhr	Rock-Party	Freizeitzentrum Frankenberg	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
15.10.2017	10.00 – 17.00 Uhr	Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge	Museum Rittergut	Heimatverein Frankenberg/Sa. e.V.
17.10.2017	13.00 Uhr	Handarbeits-Club	Treff Kulturbahnsteig	Volkssolidarität
18.10.2017	09.00 – 16.00 Uhr	Gedanken zum Herbst	Tagespfl. „Zusammen Leben“	Tagespfl. „Zusammen Leben“
19.10.2017	18.00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung	Fahrzeugmuseum	Gemeinnütziger Förderverein Fahrzeugmuseum e.V.
19.10.2017	19.30 Uhr	Multivisionsshow & Konzert – Südafrika	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
22.10.2017	10.00 Uhr	Kinderflimmerkiste „Ritter Trenk“	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
25.10.2017	14.00 Uhr	Frankenberger Kränz'l: „Die Salzataler“	Stadtpark	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

29.09. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
30.09. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
01.10. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
02.10. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
03.10. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
04.10. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
05.10. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
06.10. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
07.10. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
08.10. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
09.10. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
10.10. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
11.10. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500

12.10. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
13.10. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
14.10. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
15.10. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

30.09. – 01.10. Dr. Ludwig	037206/55119
02.10. – 03.10. Dr. Heusinger	037206/2141
07.10. – 08.10. ZÄ Steiner	037206/2342
14.10. – 15.10. Dr. Meusel	037206/4180

Bereitschaftsdienste

Zentrale Vermittlung Bereitschaftsärzte sowie
augenärztlicher Notdienst, kostenlos, bundesweit 116 117

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst	112

Rufnummern

Polizeistandort Frankenberg	037206/48680
Rettungsleitstelle beim Landratsamt Mittelsachsen und DRK Krankentransport	03731/19222

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18 bis 6 Uhr

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes finden
Sie in den örtlichen Tageszeitungen.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 20 93, anzeigen@rossberg.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 03 71 - 33 200 151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 04. Oktober 2017, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:
presse@frankenberg-sachsen.de

**Erscheinungstag nächste Ausgabe:
Freitag, 13. Oktober 2017**

Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit 3.513.163,00 Euro unterstützt das Land Sachsen den Neubau der Rad- und Fußgängerbrücke über die B 169 und den Betriebsgraben des envia-Wasserkraftwerkes in Frankenberg/Sa. Am 19. September 2017 erhielt die Stadt Frankenberg/Sa. den Zuwendungsbescheid. Dieser fällt um rund 23 Tausend Euro deutlich höher aus, als von der Beschlussfassung des Stadtrates vom 21.06.2017 angenommen. Der Fördersatz beträgt 90 Prozent.

Die Ausschreibung über die Vergabe der Bauleistung läuft bereits. Es ist geplant, den Baubeschluss mit der Vergabe der Bauleistungen durch den Stadtrat spätestens Anfang November zu beschließen. Der offizielle Baubeginn soll Ende dieses Jahres erfolgen. Fertigstellungstermin ist Ende August 2018.

Die Rad- und Gehwegbrücke „Schlange“ ist nach den Plänen der Architekten Sau-

erzapfe 262 Meter lang und 2,50 Meter breit. Die Schrägeilzugbrücke mit einem schrägen Mittelpylon verläuft vom Dammplatz entlang des Mühlbaches, überquert die B 169 und den Betriebsgraben der Wasserkraftanlage und schließt an den Zschopautalradweg auf der „Zschopauinsel“ an.



Zur Anbindung der Rad- und Gehwegbrücke an die B 169 ist eine Treppenanlage vorgesehen. Die Brücke wird aus Richtung Dammplatz behindertengerecht ausgebaut und hat eine maximale Steigung von 5 Prozent. Desweiteren wird in den Handlauf eine LED-Beleuchtung integriert. Außerdem kann die Brücke in der Nacht farbig angestrahlt werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger ich bin sehr erfreut über den Erhalt des Zuwendungsbescheides. Damit geht das Konzept der Stadt Frankenberg/Sa. auf, die Attraktivität der Altstadt zu fördern, in dem Radfahrer und Fußgänger problem- und gefahrlos den vorgelagerten Landschaftspark in der Zschopauaue für Erholung, Sport und Spiel erreichen können. Die Gestaltung der sehr modernen Brücke macht den Wandel dieses Stadtteils sichtbar.

Ihr Bürgermeister, **Thomas Firmenich**

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse Hauptausschuss

Veröffentlichung der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 05.09.2017

TOP 5

Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr.: 5.0-202/2017 – Beschluss zur Beauftragung der weiterführenden Objektplanung (Leistungsphasen 6 und 7) für das Erlebnismuseum „Zeit-Werk-Stadt“

Vorlage: 5.0-219/2017

Der Technische Ausschuss beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 5.0-202/2017.

TOP 7

Beschluss zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Kfz-Unterstellhalle

Vorlage: 3.1-698/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung

einer Kfz-Unterstellhalle auf einer Fläche von 180 m² auf dem Flurstück 7/12 der Gemarkung Gunnersdorf, gem. Antrag vom 7. Juli 2017, nicht zu erteilen.

TOP 8

Beschluss zur Erteilung eines Wege-rechtes am Flurstück 192/5 Gemarkung Gunnersdorf

Vorlage: 3.1-707/2017

Der Technische Ausschuss beschließt, Wegerecht als Baulasteintragung auf dem Flurstück 192/5 Gemarkung Gunnersdorf zu Gunsten des Flurstücks 6/7, zu erteilen.

TOP 10

Beschluss zur Förderung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnah-

men an Gebäuden im Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz „Historische Altstadt“

Vorlage: 3.1-705/2017

Der Technische Ausschuss stimmt der Durchführung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Gebäuden Markt 8, Markt 11 und Schloßstraße 13, 16, 17, 18 in den Jahren 2018 und 2019 mit einem Förderzuschuss, in Höhe von insgesamt 1.590.000,00 €, einschließlich eines Eigenanteils der Stadt in Höhe von maximal 318.000,00 €, aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz, zu fördern, zu.

Die Finanzierung ist im Haushaltsplan 2019 einzuplanen.

Veröffentlichung der Beschlüsse des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Immobilien vom 05.09.2017

TOP 2

Beschluss zur Vergabe für die Sanierung der Kindertagesstätte „Taka-Tuka-Land“, Los 13 b: Möbel Festeinbau, Sondermöbel, Beschriftung

Vorlage: 5.0-221/2017

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt, der Fa. Tischlerei Weigel GmbH

aus 08223 Neustadt den Zuschlag für das Los 13b – Möbel Festeinbau, Sondermöbel, Beschriftung zum Vorhaben Sanierung Kindertagesstätte „Taka-Tuka-Land“ in Höhe von 98.573,17 € zu erteilen.

TOP 3

Beschluss zur Vergabe für die Sanierung des ehemaligen Hotels „Zum Ross“, Los

8.1: Tischlerarbeiten/Innentüren

Vorlage: 5.0-222/2017

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt, der Fa. Möbeltischlerei Kurt Burkhardt aus Frankenberg den Zuschlag für das Los 8.1 – Tischlerarbeiten/Innentüren zum Vorhaben Sanierung ehemaliges Hotel „Zum Ross“ in Höhe von 71.147,24 € zu erteilen.

Stellenausschreibung

Ausschreibung Gewerbeflächenmanagement für das EFRE-Gebiet „Innenstadt und Zschopautal“ in Frankenberg/Sa.

Die Stadt Frankenberg/Sa. schreibt die Vergabe einer Dienstleistung im Rahmen des EFRE-Projektes „Gewerbeflächenmanagement“ aus.

Im Gebiet der EFRE-Strukturfondsperiode 2014 – 2020 wurde ein erhöhter Leerstand von Gewerbeflächen ermittelt. Die Ursachen für diesen Leerstand sind vielfältig und sollen durch das Gewerbeflächenmanagement gezielt behoben werden. Ziel ist die Etablierung einer Koordinierungsstelle, welche mittels einer Gesamtstrategie dem Leerstandstrend entgegenwirkt und somit die Belebung der Wirtschaft in der Innenstadt Frankenbergs erreicht.

Das Gewerbeflächenmanagement soll über eine Laufzeit von ca. drei Jahren von Oktober 2017 bis Dezember 2020 in der Stadt Frankenberg/Sa. aktiv sein. Die ausgedescribte Leistung beinhaltet folgende **Aufgabenschwerpunkte:**

Statistik:

- Aufbau eines Gebäudepools für Geschäftsgebäude und Gebäude mit Geschäftsräumen und Erhebung der diesbezüglich relevanten Daten

- Aufbereitung der Daten und Veröffentlichung der leerstehenden Einheiten auf der Internetseite (<http://www.entwicklung-frankenberg.de>)
- Aufbau einer Statistik zu den Themen Sanierungsstand und Leerstand auf Basis der erhobenen Daten (Monitoring)

Netzwerkarbeit:

- Einrichtung einer Anlaufstelle/eines Büros vor Ort (u.a. zur Unterstützung der Netzwerkbildung zwischen Gewerbetreibenden) und Durchführung von Beratungen
- Betreuung der Kauf- und Mietinteressenten von Gewerbeeinheiten
- Netzwerkarbeit (Kontakt zur Verwaltung, Sanierungsträger, Frankenger Gewerbeverband, Eigentümer, lokale Akteure, ...)
- Organisation und Durchführung eines Stammtisches für Gewerbetreibende
- Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der Verbindung zur regionalen Presse
- Organisation von Veranstaltungen zu relevanten Themen für Gewerbetreibende

- Initiierung eines Logowettbewerb zur Identitätsstiftung

Erwartet werden:

- Erfahrungen und Kenntnisse in der Netzwerkarbeit mit Gewerbetreibenden
- Erfahrungen in der Beratung und Betreuung Immobilieneigentümern
- Erfahrungen auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit
- Vor-Ort-Kenntnisse

Ihr aussagekräftiges Honorarangebot unter Angabe Ihrer einschlägigen Referenzen senden Sie bitte bis zum 15. Oktober 2017 an:

Stadt Frankenberg/Sa.
Bürgermeister Thomas Firmenich
Markt 15
09669 Frankenberg/Sa.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Saborowski telefonisch unter 03 72 06 / 64 11 12 sowie per E-Mail unter presse@frankenberg-sachsen.de zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Stadtrat hat am 23. August 2017 den Aufstellungsbeschluss zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst.

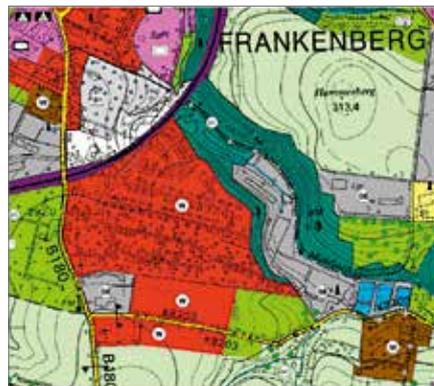
Ziel ist die Änderung der Ausweisung von ca. 5 ha Wohnbauflächen an der Frankenberg/Eder Straße zu Flächen für die Landwirtschaft.

Der zu ändernde Planbereich ist in dem als Anlage beigegebenen Lageplan dargestellt.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Frankenberg/Sa., den 11. September 2017

Firmenich, Bürgermeister



Flächennutzungsplan, aktueller Stand



Flächennutzungsplan nach der 20. Änderung

Information

Mitteilung der Bundeswehr – Standort Frankenberg, Feldweibel für Standortangelegenheiten Schießwarnung / Lebensgefahr

An folgenden Tagen werden in der Zeit von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Standortübungsplatz Frankenberg, Teilbereich Dittersbach **Schießübungen** durchgeführt:

12.10.2017, 16.10.2017, 17.10.2017, 19.10.2017

Es besteht Lebensgefahr. Die Hinweisschilder sind zu beachten.

Schröder
Stabsfeldweibel

Das Ordnungsamt informiert: Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen ist verboten!

Wer einen eigenen Garten oder ein eigenes Grundstück besitzt, steht jedes Jahr vor dem Problem: Wohin mit dem Baumverschnitt, den abgestorbenen Zweigen von Sträuchern und dem trockenen Herbstlaub? Viele denken zuerst daran, die Gartenabfälle einfach zu verbrennen. Doch das Abbrennen von Gartenabfällen ist bundesweit untersagt, auch wenn das Feuer auf eigenem Grund und Boden lodern soll. Pflanzliche Abfälle sind nach Pflanzabfallverordnung zu verwerten (Verrotten, Unterpflügen, Kompostieren, Schreddern usw.) bzw. können in entsprechenden Annahmestellen entsorgt werden. Das Verbrennen von Pflanzenabfällen ist also nur in den seltensten Ausnahmefällen begründet. Der Bürger muss eigenverantwortlich prüfen, ob er die Nutzung der Ausnahmemöglichkeit (Verbrennung) gegenüber dem Landratsamt Mittelsachsen, Referat Abfallrecht und Bodenschutz, rechtfertigen kann. Ein spontanes Feuer im Garten oder auf freiem Gelände kann also unangenehme Folgen haben.

Hinterlassenschaften unserer Hunde

Leider ist er noch immer in unseren Parkanlagen, Spielplätzen und auf Gehwegen zu finden – der Hundekot. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick. Achten sie darauf, wo ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen sind dafür tabu. Sollte ihr Hund dennoch an ei-

ner dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichtet haben, sind sie verpflichtet gemäß § 5 Abs. 2 der Polizeiverordnung der Stadt Frankenberg/Sa. den Hundekot zu beseitigen.

Anliegerpflichten – Erfüllung der Reinigungspflicht

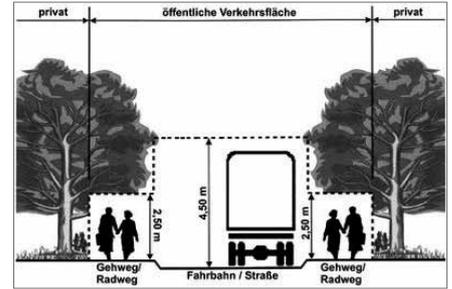
Die Pflicht zur Reinigung der öffentlichen Straßen (Gehwege) überträgt die Straßenreinigungssatzung der Stadt Frankenberg/Sa. den Eigentümern der anliegenden Grundstücke. Bitte denken sie an die ordnungsgemäße Reinigung der Gehwege. Dazu gehören die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Laub und Verunreinigungen jeder Art sowie die Beseitigung von Wildwuchs. Im Hinblick auf den kommenden Winter ist auch die Schneeberäumung mit inbegriffen.

Freie Sicht nach allen Seiten

Anpflanzungen verschönern sicherlich unser Ortsbild, aber leider können auch diese Anpflanzungen Gefahrensituationen hervorrufen. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Öffentliche Straßenfläche in diesem Sinne ist nicht nur die Fahrbahn selbst, sondern auch die Geh- und Radwege. Durch hereinragende Anpflanzungen kann eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer eintreten, wenn z.B. ein Fußgänger aus diesem Grund auf die Fahrbahn ausweicht. Im Interesse der Verkehrs-

sicherheit sind die Bepflanzungen auf das notwendige Maß zurückzuschneiden. Ganzjährig müssen folgende lichte Räume frei bleiben:

4,50 m über der gesamten Fahrbahn
2,50 m über Rad- oder Gehwegen



Auch Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden. Straßenlaternen sind oft durch Äste und Blätter aus Privatgrundstücken derart eingewachsen, dass deren Leuchtkraft beeinträchtigt ist. Auch hier gilt, dass Äste so zurückzuschneiden sind, dass die Straßenlaterne in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt ist.

Öffnungszeiten der Friedhöfe

Bitte beachten sie, dass seit 2014 unsere Friedhöfe neue Öffnungszeiten haben.

1. April bis 30. September: 8 Uhr – 20 Uhr
1. Oktober bis 31. März: 8 Uhr – 18 Uhr

H. Keilwitz

SB Ordnungsamt/Friedhofsverwaltung

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erhielt die Stadt am 14.09.2017 die Nachricht vom plötzlichen Tod des

Herrn 1. Polizeihauptkommissar Bernd Günter Bauch.

Unerwartet ist Herr Bauch am 13.09.2017 im Alter von 56 Jahren aus dem Leben geschieden.

Die Stadt trauert um einen außerordentlich engagierten und kompetenten Leiter des Polizeireviers Mittweida, der sich mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr um die Sicherheit in der Stadt Frankenberg/Sa. bemüht und verdient gemacht hat.

Die Stadt ist ihm zu Dank verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankenberg/Sa.

Thomas Firmenich, Bürgermeister

Information aus der Stadtgeschichte

Vor 345 Jahren – In Frankenberg wurde der bedeutende spätbarocke Komponist und „Director der Hochgräflich Reuß-Plauischen Capelle in Schleiz“ Gottfried Siegmund Liebich geboren.

Am 22. Juli 1672 wurde in Frankenberg/Sa. Gottfried Siegmund Liebich als Kind des hiesigen Schul- und Kirchenkantors geboren. In seiner Kinderzeit erhielt Liebich von seinem Vater eine „gründliche“ Musikausbildung. Für den musisch begabten Frankenger Jungen sah sein Vater aber keine Musikerkarriere vor, sondern schickte

ihn auf die höhere „Ratsschule“ in Bautzen. Diese war schon 1527 gegründet worden und existiert noch heute als Gymnasium. 1534 erhielt die Schule den Charakter einer „Selekta“. Bildungseinrichtungen mit solch „auserlesenen“ Klassen, konzentrierten in den oberen Stufen die ausgezeichnetesten Schüler eines Jahrgangs. Diese Schüler wurden speziell auf ein Studium an einer sächsischen oder kursächsischen Universität vorbereitet. Die evangelische Ratsschule in Bautzen spielte somit die gleiche wichtige Rolle, wie die nach einer

Denkschrift von Martin Luther im Jahre 1524 den neu eingerichteten Schulen in den Städten Halberstadt, Magdeburg und Nordhausen. Die evangelische Ratsschule Bautzen stand dabei unter dem direkten Einfluss von Philipp Melancthon (1497 – 1560), der hier z.B. am 25.06.1559 einen Vortrag über ein religiöses Thema hielt.

Nach seinem Schulabschluss in Bautzen ging G. S. Liebich auf Geheiß seines Vaters an die Universität Jena, um dort Medizin zu studieren. In der „Encyklopedie der gesamten musikalischen Wissenschaften

oder Universallexikon der Tonkunst“ von Gustav Schilling, dessen Band 4 im Jahre 1837 in Stuttgart erschien, schrieb der Autor über Liebich: „Im Besitz einer herrlichen Tenorstimme und auch als wirklich kunstgebühter Sänger, nahm Liebich hier (in Jena) an allen musikalischen Aufführungen Theil, und dadurch wurde er zu dem Entschlusse gebracht, dass er schon nach einem Jahre Jena wieder verließ und sich nach Dresden begab, um hier ganz der Musik leben zu können.“

Neben seiner musikalischen Ausbildung in Dresden, verdiente Liebich in dieser Zeit seinen Lebensunterhalt mit Musikunterricht. Das o.g. „Universallexikon der Tonkunst“ berichtete weiter, dass Liebich 1695, um seines schönen Gesanges Willen, nach Schläitz (Schleiz) im Voigtlande berufen wurde, um hier als Gräfl. Reuß-Plauenscher Geheimer Cammerschreiber, Diener und Musiker am Hofe des Grafen Heinrich XI. Reuß-Schleiz (Jüngere Linie, Regierungszeit von 1692 bis 1726) angestellt zu werden. Schleiz war ab 1616 bis 1848 Resi-

denzstadt der Grafen Reuß-Schleiz (Jüngere Linie). Als das „Capelldirektorat by der Hochgräfl. Reuß-Plauischen Hofcapelle (1704) vacant“ wurde, wurde Liebich in diese Stelle eingesetzt und wirkte in dieser Position bis 1727. Er gehörte mit dem Hofkantor Johann Sebastian Koch zur musikalischen Elite des Reuß-Schleizer Hochgrafenhofes. Koch, der von 1708 bis 1710 einer der ersten Schüler Johann Sebastian Bachs in Mühlhausen war und 1712 nach Schleiz kam, folgte Liebich nach dessen Tod als Kapelldirektor der Schleizer Hofkapelle nach. Gottfried Siegmund Liebich suchte persönlich die Verbindung zu Johann Sebastian Bach. So ist überliefert, dass der berühmte Thomaskantor vom 07. bis 13.08.1721 in Schleiz weilte, um vermutlich mit Liebich und seinem Orchester zu musizieren.

Gottfried Siegmund Liebich starb vor 290 Jahren in Schleiz am 01.07.1727 als hochgeehrter „Capelldirektor“.

In dem o.g. Musiklexikon wird erwähnt, dass Gottfried Siegmund Liebich „manch gute Composition hinterlassen“ hat. Besonders herausgestellt wurden eine Jahrgangskomposition über „die Evangelien für 1 Stimme, 2 Violinen, 2 Violen und Bass, sowie eine andere Komposition für 4 Singstimmen mit verschiedenen Instrumenten“.

In einem umfangreichen Musikalienkatalog der Hofkapelle des Fürstentums Schwarzburg-Rudolstadt (zwischen 1714 und 1720 entstanden) sind unter folgender Nummerierung Kompositionen von Liebich genannt:

„732. Ich freue mich im Herrn a 5 Strom., 4 Voci di Liebich;

889. Missa a 10 ex A-Dur di Lieb.;

890. Missa ex A-Dur di Liebich;

919. Die Gerechten werden ewiglich leben, 5 Strom, 4 Voci, di Liebich, Part. Allein und

920. So blüht (Gottes) Güte a 13, 8 Strom., 4 Voci di Liebich, Part. Allein.“

Dr. Bernd Ullrich, Stadtchronist

Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

Bildung

beWhatever AUSBILDUNG – STUDIUM – BERUF

21. OKTOBER 2017, 10.00 – 18.00 UHR

Bildungszentrum Frankenberg/Sa.

Max-Kästner-Str. 21

www.bewathever.de

#beBewerber – #beArbeiter – #beAmter

Für Frankenburgs 1. #beRufsorientierungsmesse haben wir bereits zahlreiche Unter-

nehmen gewinnen können. Wir freuen uns u.a. auf Benseler, Sächsische Walzengravur, SWAP (Sachsen), SAP, Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen, Bundeswehr, Zoll, Polizei ...

Auch für unsere jüngeren Gäste ist gesorgt – der Hort der Astrid-Lindgren-Grundschu-

le #beTreat die Kids und gleichzeitig könnt Ihr am praktischen Beispiel den Erzieherberuf #beSchnuppern.

DABEI SEIN – INFORMIEREN – MITMACHEN

Bildungsverein Frankenberg/Sa. e.V.



Martin-Luther-Gymnasium
Frankenberg/Sachsen

500 Jahre Reformation – Projekttag am Martin-Luther-Gymnasium

Thema: „Form-Reform-Reformation“

26.10.2017

Das Projekt beginnt mit einem nicht-öffentlichen Projekttag. Alle Schüler arbeiten in verschiedenen Projekten: Herstellung von Spielen aus der Lutherzeit (z.B. Spielen einer Lutherfabel, Modellbau Bergwerke, Darstellung der Reisewege Luthers, Schreibwerkstatt (Schreiben mit Tusche, Schreiben von Geschichten auf der Basis von Lutherfabeln), Weggefährten Luthers – Erstellung von Porträts, Vorbereitung Kunstprojekt – Vernissage, „Was ich Luther schon immer sagen wollte“ – Rund um die Lutherrose – Fotografien, Exkursionen (Gellert-Museum) Schlossbergmuseum Chemnitz „Zeitreise“, Chorproben, usw.)

27.10.2017 – Festtag

Das Gymnasium ist geöffnet. Von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sind alle interessierten eingeladen vorbeizuschauen.

14.30 – 15.00 Uhr Pflanzung einer Luther-Linde vor dem Gymnasium

15.00 – 18.00 Uhr Ausstellung der Ergebnisse der Schüler-Projektarbeiten

15.00 – 18.00 Uhr Vernissage der Klassenstufe 12 im Haus 1

15.00 – 16.00 Uhr Fachvortrag Prof. Krebs, Aula Haus 2 (öffentlich – Karten im Sekretariat, Eintritt frei)

15.30 – 17.30 Uhr „Frauen der Reformation“ – Septem muliers, Theater Müllerhof, Aula Haus 1 (öffentlich – Karten im Sekretariat, Eintritt frei),

16.30 – 18.00 Uhr Jörg Friedrich „Wider den Stachel locken“, Aula Haus 2 (öffentlich – Karten im Sekretariat, Eintritt 5 €)

16.30 – 17.30 Uhr Vortrag von Reinhard Jeromin „1000 Jahre Mittelalter“, Leseecke Haus 2 (öffentlich – Eintritt frei)

18.00 Uhr Abschluss des Festtages mit einer Luftballonaktion vor der Schule

Vor der Schule findet in 4 Buden ein reges „Markttreiben“ statt – und in den Häusern gilt es allerlei Überraschungen zu entdecken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ingo Pezold

Schulleiter Martin-Luther-Gymnasium

Vorankündigung für die Projektstage am Martin-Luther-Gymnasium am 27.10.2017

Professor Krebs



Der ehemalige Aufsichtsratsvorsitzende der Merck KGaA, Professor Rolf Krebs wird am 27.10.2017 dem Martin-Luther-Gymnasium einen Besuch abstatten.

Rolf Krebs machte 1958 in Frankenberg/Sa. sein Abitur. Nach seinem Studium in Frankfurt am Main arbeitete er unter anderem als Facharzt für Pharmakologie. Herr Krebs war neben seiner Tätigkeit als Aufsichtsratsvorsitzender der Merck KGaA auch Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste.

Das Martin-Luther-Gymnasium Frankenberg gestaltet am 26.10. und 27.10.2017 zwei Projektstage unter dem Motto „Form-Reform-Reformation“. Am Freitag kommt Prof. Krebs an die Schule. Er selbst wird vor Schülern, Eltern und Lehrern – aber auch interessierten Bürgern einen kleinen Vortrag halten.

15.00 Uhr, Aula Haus 2, Karten im Sekretariat erhältlich, für alle frei

Jörg Friedrich



„Wider den Stachel löcken! Kurze Anleitung zum Sich-unbeliebt-machen“*

In zahlreichen Publikationen zu historischen Themen setzt sich Jörg Friedrich mit den Kriegen im 20. Jahrhundert auseinander. Exemplarisch sollen nur die Bücher „Der Brand“, indem er den Bombenkrieg der Alliierten thematisiert oder „14/18 – Der Weg nach Versailles“, wo er, wie einige andere

Historiker, eine kontroverse neue Sicht auf Kriegsschuld, Kriegszweck und Kriegsausgang erörtert. Klaus von Dohnanyi schreibt über ihn: „Jörg Friedrich hat die seltene Fähigkeit, aus den Splittern historischer Ereignisse eine überzeugende Gesamtschau zu gestalten.“ Und der Historiker Prof. Alexander Demandt sagt: „Ich schätze

Jörg Friedrich für seinen Mut, sich gegen den Zeitgeist völlige Unabhängigkeit zu bewahren.“

Jörg Friedrich berichtet über sein Leben im 20. Jahrhundert: „In diesem bewegten 20. Jahrhundert – in dem sich die unterschiedlichsten Gesellschaftsmodelle abwechselten avancierten die Verfeimten, die Wider-den-Stachel Löcker, zu Sehern, weil sie gesehen hatten, was eigentlich alle sehen konnten, nur nicht wollten. Sehen was ist macht nur unbeliebt. Beliebteinwollen gelingt durch Gehorsam vor dem Sehensollen, aber, wie gesagt, nur sehr vorübergehend.“

16.30 Uhr, Aula Haus 2, Karten für 5,- € im Sekretariat erhältlich, Schüler und Lehrer frei

*Luther übersetzte diese Wendung mit der Formulierung: „Es wird dir schwer werden, wider den Stachel zu lecken.“ Das Wort „lecken“ wird hier im Sinne von „springen“ verwendet.

Septem Muliers



„Eine Zeitreise, zur weiblichen Seite der Reformation“

„Die „Zeitreise“ zeigt, anhand 7 wichtiger historischer Frauen des 16. Jahrhunderts, den

Wandlungsprozess vom passiven Menschen zur aktiv handelnden Person. Dabei werden biographische Elemente der historischen Frauen mit Impressionen und biographischen Elementen der Darstellerinnen collagenartig miteinander verwoben. In individuell improvisierten Szenen wird die Entscheidungs- und Handlungsgeschichte jeder einzelnen historischen Frau erzählt. Heute immer noch aktuelle Konflikte werden auf diese Weise erlebbar gemacht.“

15.30 Uhr, Aula Haus 1, Karten im Sekretariat erhältlich, für alle frei

Die Vorträge anlässlich der Projektstage am Gymnasium sind für interessierte Gäste offen. Um Anmeldung bzw. Ticketerwerb im Vorfeld wird gebeten.



Ran an die Töpfe, fertig los!

Wonach schmeckt Blumenkohl und wie riecht Schnittlauch? Seit unserer Fortbildung bei der Sarah-Wiener-Stiftung im April 2017 vermitteln Frau Wenzel und ich das Thema intensiv in unserer Hortarbeit am Nachmittag, bei den uns anvertrauten Kindern.

In unserem Koch- und Ernährungskurs bei der Stiftung bekamen wir Tipps zur Arbeit mit Kindern in der Küche und die Weitervermittlung einer gesunden Ernährung.

Die Verwendung, regionaler und saisonaler Produkte standen dabei im Vordergrund. Um dies gezielt umsetzen zu können, bekamen wir die Möglichkeit einer Unterstützung von der Sarah-Wiener-Stiftung in Zusammenarbeit mit der Barmer Krankenkasse in Höhe von 500,00 € zu beantragen. Wir erhielten den Zuschuss und arbeiten seitdem als ernannte „Genussbotschafter“ intensiv an der Umsetzung des Vorhabens. Den Kindern macht es viel

Freude, in der Küche tätig zu sein. Sie sind stolz auf die in der gemeinschaftlichen Arbeit erzielten Koch- und Backergebnisse. Dabei lernen sie so nebenbei wichtige Techniken und Arbeitsweisen kennen. Einige Zutaten werden kritisch betrachtet, doch so manchen Gaumen konnten wir schon verwöhnen.

Daniela Neubert

(staatlich anerkannte Erzieherin)

Hort der Astrid-Lindgren-Grundschule

Kultur

Museum Rittergut Frankenberg

Am Sonntag, dem **15. Oktober 2017**, in der Zeit von **10.00 bis 17.00 Uhr** laden Museum und Heimatverein zum alljährlichen **„Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge“ ein.**

Schaulustige können den Mitgliedern der Arbeitsgruppe „Zigarre“ des Heimatvereines bei der Arbeit am historischen Zigarrenmachertisch über die Schultern schauen und den Werdegang vom Tabakblatt bis zur fertigen Zigarre verfolgen.

Alle Ausstellungsräume des Museums können besichtigt werden.

Ebenfalls am Sonntag, dem **15. Oktober 2017**, um **14.00 Uhr** können sich die Besucher auf einen Vortrag aus der Reihe **„Reise durch Frankenburgs Vergangenheit mit Stadtchronist Dr. Bernd Ullrich“** freuen. Das Thema lautet: „Die Geschichte der Reform- und Paradiesbettenfabrik Steiner & Co. ab 1847 und die Fortsetzung als VEB Lisema Frankenberg“

Für den Besuch der Zigarrenmacherwerkstatt wird an diesem Sonntag kein Eintritt erhoben. Beim Besuch des Museums und des Vortrages ist der entsprechende Eintritt zu entrichten.

Telefon: 037206 / 2579 (Museum)

Internet: www.museen-frankenberg.de

E-Mail: museum@frankenberg-sachsen.de

Dana Därr

Fachbereichsleiterin Museen/Bibliotheken

Stadtführungen mit dem Frankenberg Stadtführer Günter Sobotka

Am **03. Oktober** findet die Führung „Auf den Spuren der Landesgartenschau 2019 – Die Zschopauaue,“ statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Haupteingang Rathaus Markt 15. Der Frankenberg Stadtführer freut sich auf Ihre Wissbegierde und ist auch zu Anlässen jeglicher Art unter der Rufnummer 037206-80140 oder per E-Mail: guenter.sobotka@gmail.com buchbar.

Ihr Stadtführer, **Günter Sobotka**



Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Samstag, 30.09.2017, 19.30 Uhr
TANZABEND
Stadtpark life mit Happy Feeling



Unsere Reihe „STADTPARK life“ wendet sich an alle, die das Leben genießen und das Tanzbein schwingen möchten. Einfach mal den Alltag hinter sich lassen, mit Freunden und Bekannten den Abend genießen. Für die Musik an diesem Abend sorgt die Band HappyFeeling, die Live-Musik von Pop bis Party-Hits der letzten 30 Jahre spielen.

VVK: 11,00 €; AK: 14,00 €

Freitag, 06.10.2017, 16.00 Uhr
VOLKSMUSIK
SCHÄFERSTADEL unterwegs



Sie zählen zweifellos seit vielen Jahren zu den Top Ten der Volksmusik. Bianca, Carla, Michael und Urschäfer Uwe, besser bekannt als **die Schäfer**. Mit dabei sind Stars wie **Angela Wiedl**, eine der ganz großen Stimmen der Volksmusik und ihr Bruder **Richard Wiedl**, der sie in die Welt der Klassik und Operette entführen wird. Dazu laden sie die

Schäfer zum „Schäferstündchen“ und das natürlich mit ihren schönsten, bekanntesten und neusten Liedern.

VVK: PK 1: 39,60 Euro; PK 2: 37,00 Euro
AK: PK 1: 42,60 Euro; PK 2: 40,00 Euro

Freitag, 13.10.2017, 19.30 Uhr
Stadtpark-Club: DIRK ENDE in concert
– Der deutsche Leonard Cohen

Dirk Ende ist ein Vollblutmusiker der seine Musik lebt. Inspiriert durch Songs von Weltklassekünstlern wie Simon & Garfunkel, Leonard Cohen, Cat Stevens, Reinard Mey, Westernhagen und vielen anderen, schreibt er die meisten seiner Titel selbst. Die Songs überdauerten alle Trends, weil die Melodien unverwechselbar sind. Der Ein oder Andere wird sich sicherlich in seinen Texten wiederfinden, ganz sicher aber wird man von seiner Bühnenpräsenz mitgerissen sein!

VVK: 12,00 Euro; AK: 15,00 Euro

Mittwoch, 18.10.2017, 19.30 Uhr
3D-MULTIVISIONSSHOW Südafrika

Erleben Sie Afrika wie Sie es noch nie gesehen haben! An Land, aus der Luft und Unterwasser. Direkt einhergehend mit den beiden größten Tiernmigrationen der Welt. Gewürzt mit tiefgreifenden Reportagen, die Einblicke verschaffen in das, was sich hinter den Kulissen abspielt. Vier Jahre Produktionszeit – die neueste und bislang aufwendigste Live 3D-Reportage von Stephan Schulz.

VVK: 12,00 €; AK: 15,00 € inkl. 3D-Brille

Samstag, 21.10.2017, 19.00 Uhr
MUSIKAL Servus Peter – Eine Hommage an Peter Alexander

Wer kennt sie nicht, diese Geschichte aus dem Film von 1960 mit Peter Alexander um den verliebten Oberkellner und seiner Rössl-Wirtin. Eine Riesenportion Humor, zeitlos mitreißende Schlager und sympathische Darsteller machen „Servus Peter“ zu einem kurzweiligen Musical-Vergnügen. Gespickt mit Hits der großen Stars der 50er und 60er Jahre sowie Liedern von Peter Al-

exander ist „Servus Peter“ ein Muss für Schlagerfans und alle Freunde treffsicherer Pointen und Mitklatsch-Ohrwürmer.

VVK / AK: PK 1. 47,90 Euro; PK 2: 43,90 Euro
PK 3: 39,90 Euro

Sonntag, 22.10.2017, 10.00 Uhr
KINDERKINO

Kinderflimmerkiste: Ritter Trenk

„Leibeigen geboren, leibeigen gestorben, leibeigen ein Leben lang.“ – dieses schwere Los hat die Familie des armen Bauernjungen Trenk Tausendschlag zu tragen. Sie leiden unter der Herrschaft des unbarmherzigen Ritters und Lehnsherrn Wertolt. Als Vater Haug die Abgaben nicht leisten kann, wirft Wertolt ihn kurzerhand in den Kerker. Mutig macht sich der kleine Trenk am nächsten Tag auf den Weg in die Stadt, um Haug zu befreien. Dort erfährt er, dass ein Ritter beim Fürsten einen Wunsch frei hat, wenn er es schafft, das Ritterturnier zu gewinnen und den im Wald hausenden Drachen zu besiegen. Also muss Trenk ein Ritter werden.

VVK: / AK: Kinder 2,50 €, Erw.: 3,50 €

HINWEIS: Die für den 04.11.2017 geplante Veranstaltung „A Taste of Ireland & The Celtic Kings“ entfällt lt. Information durch den Veranstalter. Bereits gekaufte Karten werden im Büro der Veranstaltungs- und Kultur GmbH im Hammertal 3 zurückgenommen.

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH
Frankenberg/Sa.
Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)
Tel.: 03 72 06 / 56 92 515
E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Öffnungszeiten:

Mo./Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Di./Do. 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 17.30 Uhr

Online unter www.stadtpark-frankenberg.de

Stadtbibliothek Frankenberg

Liebe Leser,
an folgenden Tagen bleibt die Stadtbibliothek geschlossen:
Montag, den 2. Oktober 2017, Dienstag, den 17. Oktober 2017
Donnerstag, den 19. Oktober 2017, Montag, den 30. Oktober 2017.

Die ausgeliehenen Medien werden entsprechend verlängert.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dana Därr, Fachbereichsleiterin Museen/Bibliotheken



Natürlich mittendrin – Frankenberg(er) Informationen



Gratulation an die Jubilare

Wir gratulieren nachträglich unseren Jubilaren

aus Frankenberg

Frau Sonja Stephan	zum 70. Geburtstag am 15.09.2017
Frau Wiltrud Busch	zum 75. Geburtstag am 16.09.2017
Herrn Stefan Fischer	zum 70. Geburtstag am 16.09.2017
Frau Helga Funk	zum 75. Geburtstag am 16.09.2017
Herr Rolf Steiger	zum 75. Geburtstag am 17.09.2017
Herr Horst Gemballa	zum 70. Geburtstag am 18.09.2017
Frau Elke Heinrich	zum 75. Geburtstag am 19.09.2017
Frau Christine Schomann	zum 80. Geburtstag am 19.09.2017
Frau Irene Dilschmann	zum 75. Geburtstag am 21.09.2017
Frau Bettina Kaiser	zum 70. Geburtstag am 21.09.2017
Herr Rainer Thiele	zum 70. Geburtstag am 22.09.2017
Frau Helga Büder	zum 75. Geburtstag am 23.09.2017
Herr Roland Kluttig	zum 70. Geburtstag am 23.09.2017
Frau Gerda Göbel	zum 80. Geburtstag am 24.09.2017

Herr Hartmut Günther	zum 70. Geburtstag am 26.09.2017
Herr Heinz Köhler	zum 80. Geburtstag am 27.09.2017
Frau Ursula Hunger	zum 75. Geburtstag am 28.09.2017

aus Altenhain

Herrn Stephan Kunze	zum 70. Geburtstag am 15.09.2017
---------------------	----------------------------------

aus Irbersdorf

Frau Dora Clausnitzer	zum 90. Geburtstag am 24.09.2017
Frau Ursula Hößelbarth	zum 75. Geburtstag am 27.09.2017

aus Dittersbach

Herr Norbert Hoffmann	zum 75. Geburtstag am 20.09.2017
Frau Marlene Köhler	zum 80. Geburtstag am 26.09.2017

aus Langenstriegis

Frau Edith Loose	zum 75. Geburtstag am 26.09.2017
------------------	----------------------------------

Standesamtliche Nachrichten



Geburten:

08.09.2017 Amalia Eva Kramer

15.09.2017 Kathrin Vogt und Heiko Zöllner,
Humboldtstr. 1 a, Frankenberg/Sa.



Eheschließungen:

02.09.2017 Anne Marlen Dieckhoff und Andrzej Rydzik,
Dahlienweg 3, Frankenberg/Sa. OT Mühlbach,
09.09.2017 Anja Plietz geb. Dittrich und Lutz Ingo Krenkel,
Hauptstr. 25, Frankenberg/Sa. OT Irbersdorf,
09.09.2017 Gisela Carolin Irsmscher und Peter Beier,
Mittweidaer Str. 26, Frankenberg/Sa. OT Sachsenburg,
15.09.2017 Isabel Astl und Dave Löbel,
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 03, Frankenberg/Sa.
15.09.2017 Juliane Siegel und Marc Ackermann,
Mozartstr. 11, Frankenberg/Sa.



Sterbefälle:

31.08.2017 Ursula Ruth Gröger geb. Wermuth, 91 Jahre,
Ziegelstr. 25 b, Hainichen
10.09.2017 Ernst Guntram Altmann, 79 Jahre,
An der Kleinen Striegis 16, Frankenberg/Sa.,
OT Langenstriegis
14.09.2017 Max Kurt Schubert, 91 Jahre,
Hainichener Str. 10, Frankenberg/Sa.

Ute Nebe

Leiterin Standesamt

Vereinsbeiträge

DRK-Mitgliederabend

Für alle aktiven DRK-Mitglieder Frankenbergs erfolgt die nächste Zusammenkunft am Donnerstag, **12. Oktober 2017, um 19.00 Uhr** im Schulungsraum Bahnhofstr. 1, zum Mitgliederabend.

Lehrgang „Erste-Hilfe-Ausbildung“ (für die Bevölkerung)

Am Sonnabend, dem **4. November 2017**, findet von **08.00 bis 16.00 Uhr** im DRK-Schulungsraum Frankenberg, Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1, der nächste Lehrgang „Erste-Hilfe-Ausbildung“ für Führerscheibewerber und betriebliche Ersthelfer statt.

Interessenten können sich über folgende Internet-Seite anmelden:
www.dl-hc.drk.de oder telefonisch in der DRK-Kreisgeschäftsstelle unter 037207/6890.

Detlev Brantl
Vorsitzender des DRK-Ortsvereines



MARIONETTENTHEATER

HOLZOPER

Am **So., 1. Oktober 2017**

Rumpelstilzchen

- Nach einem Märchen der Brüder Grimm -

10 Uhr & 16 Uhr

Familienvorstellung
im Saal Meltzerstraße 5 Frankenberg
Mehr Information unter www.holzoper-frankenberg.de

Öffentlicher Informations- und Gesprächsabend des Ambulanten Hospizdienstes

Am Mittwoch, **25.10.2017, um 19.00 Uhr** in Frankenberg, Kopernikusstr.1

Thema: „Sterben zu Hause“ – Hilfestellung für diesen Weg

Referenten: Irene Rabe, Koordinat. Amb. Hospizdienst und Kerstin Mauersberger, Pflegefachkraft/WB-Leiterin

ERINNERUNGSCAFÉ für Trauernde findet immer am 3. Dienstag eines Monats von 16.00 bis 18.00 Uhr im Diakonie-Zentrum Flöha statt. An jedem 1. Dienstag im Monat ist dieser Treff für Trauernde im Evangelischen Pfarramt in Frankenberg, Schulstr. 1

Regina Baar, Koordinatorin des AHD

Kleingartenverein „Badstraße“ e.V. informiert:

Wir bitten alle Mitglieder am **22.10.2017** in der Zeit **von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr** in den Gärten anwesend zu sein, da wir das Wasser abdrehen wollen. Gleichzeitig führen wir das Ablesen des Stromzählers und der Wasseruhr durch. Bitte auch die aktuellen Aushänge beachten!

In unserem KGV sind noch freie Gärten verschiedener Größen zu vergeben. Elt- und Wasseranschlüsse sind vorhanden. Interessenten melden sich bitte unter Tel 037206-483806.

Der Vorstand, Kleingartenverein „Badstraße“ e.V. Frankenberg, **Schneider**, Stellvertreter

Die Mitglieder und Freunde der Rheuma-Liga Sachsen e.V. AG Frankenberg treffen sich zu folgenden Terminen:

30.09.2017 – 17.00 Uhr
Kloster Buch bei Leisnig
„Eine runde Kräuterstunde mit der Kräuterefachfrau“

10.10.2017 – 14.00 Uhr
Straußenfarm Pappendorf
„Führung mit Verkostung“

14.11.2017 – 16.00 Uhr
Haus der Vereine Frankenberg
„Aromatherapie“, Frau S. Lindner

Alle Interessenten und Freunde der Rheuma-Selbsthilfegruppe sind herzlich eingeladen.

Erika Seifarth, AG Leiterin

48h-Aktion im Kinder- und Jugendclub „Am Bahnhof“

Schon zum zweiten Mal haben die Jugendlichen vom Kinder- und Jugendclub „Am Bahnhof“ an der 48h-Aktion des Kreisjugendringes Mittelsachsen teilgenommen. Ziel war es, die neue „Mehrzweck-Bude“ im Außengelände des Jugendclubs fertig zu stellen. Gemeinsam wurde zwei Tage lang geschliffen, gestrichen und aufgeräumt. Viele Frankenger Jugendliche beteiligten sich an dieser Aktion und arbeiteten an unserem gemeinsamen Ziel. Nun ist es fast geschafft.

Am 12. Oktober 2017 (ab 17.00 Uhr) findet die offizielle Einweihung unserer neuen „Bude“ statt. Wer sich also ein Bild von unserer gemeinsamen Arbeit machen möchte, kann gern vorbei kommen.

Vielen Dank an alle Helfer!

Anna Kuszmierz
im Namen des **Gemeinschaftswerks Frankenberg/Sa. e.V.**



Kirchennachrichten

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 01.10., 9.00 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Bockendorf, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 08.10., 9.00 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Langenstriegis, gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 15.10., 10.30 Uhr
Kirchweihfestgottesdienst mit Einsegnung in Langenstriegis, gleichz. Kindergottesdienst



Ev.-Luth. St.-Aegidien-Kirchgemeinde Frankenberg

Dem Glauben eine (zweite) Chance geben: Grundkurs des Glaubens ab 16. September in Frankenberg
www.kurse-zum-glauben.de

jederzeit im Internet – www.online-glauben.de

Weitere Informationen: www.kirche-frankenberg.de

Samstag, 30. September
10.00 – 12.00 Uhr Entgegennahme der Erntegaben in der Kirche

Sonntag, 1. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe in der Kirche

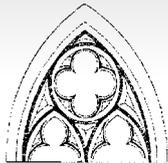
Sonntag, 8. Oktober

9.30 Uhr Familien-Gottesdienst „Auf den Spuren der verlorenen Luthergeschichten“ zum Abschluss der Kinderbibeltage – in der Kirche

zum Vormerken: Samstag, 14. Oktober in der Kirche

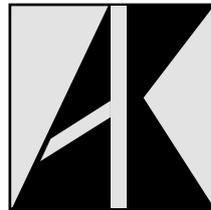
17.00 Uhr Konzert mit dem Männerquartett „Ensemble Felix“ und Markus Kaufmann an der Orgel. Sie hören: die Messe von J.G. Rheinberger für Männerchor und Orgel, Arvo Pärtis „De profundis“ und weitere Vokal- und Orgelstücke. Eintritt frei – Spenden erbeten

STEINMETZMEISTER KAMPIK



- Steinmetzarbeiten
- Steinrestaurierung
- Individuelle Grabmalgestaltung

OT Pappendorf Außenstelle:
R.-Witzsch-Str. 10 Oederaner Str. 21
09661 Striegatal 09661 Hainichen
Tel.: 037207/54331 · Fax: 99482
Funk: 0160/8424679



Malerfirma & Bodenlegerfirma

A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de



BAUSTOFFMARKT

Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt

Bauen, renovieren, modernisieren –
ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

**Wir sind Ihr bewährter Lieferant –
vom attraktiven Außenputz
bis zum individuellen Zäunsystem.**

- Rohbau
- Innenausbau
- Fliesen & Sanitär
- Außenanlagen
- Baufachmarkt

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die
Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

09669 Frankenberg · An der Autobahn 1
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06 / 8 50-85

Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Reisedienst BRÜCKNER

Omnibusunternehmen und
Reiseveranstalter
09244 Lichtenau, Querweg 3,
Tel. (037208) 2475
www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Absprache!

20.10.17	Rundfahrt Vogtländische Schweiz – Gältzschthalbrücke / Besuch Plauener Spitze, Mittagessen beim 1. deutschen Sauerbraten-Champion, Kaffeetrinken auf dem Kuhberg	62 EUR
23.10.17	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
13.11.17	Rennsteigfahrt mit Veranstaltung in der Musikantenscheune in Masserberg (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	64 EUR
22.11.17	Einkaufsfahrt nach Polen	26 EUR
29.11.17	„Rudy Giovannini“ – Weihnachtskonzert in der Pöbershauer Silberscheune (inkl. Kaffeetrinken)	79,80 EUR
06.12.17	Adventsfahrt nach Seiffen – kl. Orgelspiel in der Kirche / Vortführung Reifendrehen / musik. Adventsprogramm (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	62 EUR
11.12.17	Musik. Adventsprogramm in der „Nussknackerstube“ Lichtelfahrt durch das Erzgebirge (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	59 EUR
13.12.17	Konzert im Marmorsaal des Dresdner Zwingers Dresdner Residenz Orchester mit Melodien von Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ (17.00 bis 19.00 Uhr)	64 EUR
10./17.12.17	„Orgelnachkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	49 EUR
02.02.18	NEU: Er ist wieder da! „Sarrasani Trocadero“ im Elbepark Dresden (inkl. Show und Gala-Dinner)	112 EUR
17.02.18	Eisrevue – Holiday on Ice in Zwickau – „Atlantis“	85,90 EUR (Beginn: 13.00 Uhr)

FRANKENBERG

Große 2-Raum-Wohnung

75 m², große Wohnküche und großer, sonniger
Balkon, vorgerichtet, KM 330,- €, Kaution

Tel. 05139-894559 od. 0162-9703252



Vermiete ab 1.12.2017 sonnige 2-Raum-Wohnung

78,68 m², in Frankenberg, zentrumsnah,
mit großem Balkon im 1. OG,
Einbauküche kann übernommen werden,
Haustier erlaubt, Kaltmiete: 370,- € + NK
Tel.: 0162/7422534



Bernd Höppner

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateur

Ihr Partner für:

- Bäderausstattung
- Sanitärtechnik
- Heizungsbau, Pelletheizungen
- Wärmepumpen
- Schornsteinsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Solartechnik
- Kleinkläranlagen
- Wartungen v. Heizungs-, Solar- u. Kleinkläranlagen



OT Hausdorf
Alte Dorfstraße 38a
09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/73749
Fax: 037206/73751

Brikett-Union (Heizprofi) gekipp - aktueller Preis auf Anfrage

Halbsteine und Gemisch

Bündelbrikett 25 kg / 10 kg · Holzbrikett 10 kg
Holzpellets 15 kg · Steinkohle · Steinkohlenkoks

Steinkohle 6 – 13 mm Nuss 5 (automatische Feuerungsanlagen)

Brennstoffhandel Karl Wetzel

09627 Bobritzsch
Frauensteiner Straße 4b
Tel.: 037325/92636





*Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebstest du.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafst wohl in aller Ruh.*

Wir haben Abschied genommen
von unseren lieben Mutti.

Irmgard Schreiter

geb. Knorr

* 16.06.1928

† 15.08.2017

In stiller Trauer

Gisela Nordmann, geb. Schreiter

Gerald Schreiter

Bernd Schreiter

mit ihren Familien

im Namen aller Angehörigen



*Was du für uns gewesen,
das wissen wir allein,
hab Dank für deine Liebe,
du wirst uns unvergessen sein.*

Unendlich traurig müssen wir Abschied nehmen von
unserer lieben Tochter, Mutti und Oma, Frau

Christina Bornmann

geb. Brendel

* 13.12.1951 · † 15.9.2017

In liebevoller Erinnerung

Mutti Ingeburg

Tochter Kathrin mit Steffen

Tochter Romy mit Marco

Sohn Frank

Enkelkinder Tobias mit Jenny

Nic und Ric

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 07.10.2017, um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

DANK



Die Mutter war's.

Was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von Frau

Gerda Ranft

geb. Jähmig, verw. Anke

* 29.9.1926 · † 22.8.2017

Herzlichen Dank sagen wir allen für die erwiesene
Anteilnahme. Dank gilt auch dem Team des Wohn-
bereiches 5 im Seniorenheim „Im Sonnenlicht“.

Danke für Deine Liebe

Deine Kinder

Ilona, Rainer und Gabriele

im Namen aller Angehörigen

Frankenberg, im September 2017

Wir trauern um meinen lieben Mann, Vater und
Schwiegervater, Herrn

Manfred Leber

* 7.2.1954 · † 20.9.2017

In stiller Trauer

Ehefrau Rita, Tochter Conny mit Gerd

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 10.10.2017, um 13.00 Uhr auf
dem Friedhof in Frankenberg statt.



www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Bestattungen

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau Ottendorfer Str. 3 037208 / 87827	09116 Chemnitz Weststraße 114 0371 / 49390055	09127 Chemnitz C.-v.-Ossietzky-Str. 153b 0371 / 49390060
---	---	--

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

Würdevolle kirchliche und weltliche
Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, **Frankenberg**

E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de

Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

SEIFERSBACHER LAND AG



Die Seifersbacher Land AG ist ein Landwirtschaftsbetrieb mit Aktivitäten in den Bereichen Ackerbau, Schweinezucht, Schweinemast, Bioenergie, KFZ-Reparatur und Bodensanierung.

Wir suchen für unseren Standort Rossau OT Seifersbach zum nächstmöglichen Termin

eine/n **Betriebsschlosser/in** sowie
eine/n **Elektriker/in.**

Ihre Aufgaben:

- » Übernahme von Wartungs-, Instandhaltungs- und Inspektionsaufgaben inklusive Dokumentation
- » Installation von Anlagen und Maschinen
- » Fehleranalyse sowie Störungsbehebung an technischen Anlagen und Maschinen
- » Gewährleistung eines störungsfreien Ablaufes und einer reibungslosen Zusammenarbeit mit der Produktion

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene technische Ausbildung. Einschlägige Berufserfahrungen sind aufgrund der komplexen Vorgänge wünschenswert. Sie überzeugen durch eine schnelle Auffassungsgabe und den sicheren Umgang mit alter und neuer Technik. Gewissenhaftigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Ihr Vorteil:

Wir bieten Ihnen die Sicherheit und die Perspektiven eines soliden Unternehmens, eine verantwortungsvolle Aufgabe sowie eine anspruchsvolle und sichere Vergütung.

Ihre Bewerbung:

Wenn Sie an dieser vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Seifersbacher Land AG,
Herrn Unger, Am Wald, 09661 Rossau OT Seifersbach
oder per E-Mail an: unger@land-ag.de

Steinmetz
Jörg Eichenberg



individuelle Grabmalgestaltung
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
eichenberg@gmx.de



 *Fruchthof Hammer*

Die Saison auf dem Fruchthof Oberlichtenau ist nun leider beendet.

Wir möchten uns ganz herzlich für die schöne Zeit, die netten Gespräche und vor allem für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Treue bedanken.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie in bester Gesundheit zum Saisonstart mit erntefrischem Spargel ab Ende März – Anfang April wieder willkommen zu heißen!

Ihr Fruchthof Hammer Oberlichtenau

Tel.: 01 52-06 15 02 64

BFS

Mitglied im Bundesverband
selbständiger Buchhalter und
Bilanzbuchhalter (b.b.h.)

Bilanzbuchhalterin

Lfd. Buchführung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung
Existenzgründerberatung
Weitere betriebswirtschaftliche Leistungen auf Anfrage

Dipl. Ing. oec. Daniela Firl

Rossau » Rossauer Str. 49b Frankenberg » Amalienstr. 9
mobile 0177 / 882 23 35 fax 037206 / 891973
mail bfs.firl@t-online.de web bfs-firl.de

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- und Bodenbeläge aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Bagger- und Erdarbeiten
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen
- Schnee-Beräumung/Winterdienst

www.richterbau-meisterbetrieb.de

RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

„Bäume sind Gedichte,
die die Erde in den Himmel schreibt.“ (Khalil Gibran)
Naturbestattungen - wir beraten Sie.

24h
Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Grünlandpflege
H.Morgenstern

Dienstleistungen:

Grundstücks- und Grünlandpflege
Baum- und Heckenverschnitt, Baumfällung
und Baumstumpfräsen, Dachrinnenreinigung
Hausmeisterdienst, Winterdienst



GLEWE GmbH, Mühlenstraße 5b, 09669 Frankenberg
Tel.: 0176 - 24016492 Mail: info@glewe-gmbh.de



Sport HOFFMANN

E-BIKES

JETZT E-BIKES zu sensationellen Preisen!

www.hoffmann-sport.de

- Musterräder
- Vorführräder

Sport Hoffmann, Äußere Chemnitz Str. 12
09669 Frankenberg | Tel. 037206/29 86
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 18 Uhr / Sa 9 - 12 Uhr

BIKE SPORT SERVICE

... hier wohne ich!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen

WGF



- ▣ Vermietung
- ▣ Verwaltung
- ▣ Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:
0800 09669 21
Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · © 037206 50610

www.ihr-zu-hause.de



Zimmerei – Treppenbau Krenkel

Fabrikstraße 17
09669 Frankenberg/Sa.
Telefon und Fax Büro: 03 72 06 / 7 42 32
Funk: 01 72 / 6 87 55 79

- Carports, Balkone
- Holztreppe
- Dachstuhl fertigung
- Dachstuhl sanierung
- Fachwerk-Denkmalpflege

www.zimmerei-treppenbau-krenkel.de



Neueröffnung Fitness-Studio FSH

Wann? 01. Oktober 2017
14:00 - 18:00 Uhr

Wo? Kirchgasse 5
Zugang über den Kirchplatz
09669 Frankenberg

Was? Sektempfang
Besichtigung
Anmeldung
Information & Beratung



Öffnungszeiten
Mo, Mi 09:00 - 21:00 Uhr
Di, Do, Fr 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertags geschlossen

Achtung! 12h/24h Zutritt mit Sondervertrag
www.fitnessstudio-hainichen.de



Ihre neue Physiotherapie in Frankenberg

- Tag der offenen Tür -

Wann? 1. Oktober 2017
14:00 - 18:00 Uhr

Wo? Kirchgasse 5
Rathauspassage
09669 Frankenberg

An diesem Tag beantwortet Ihnen Frau Nicole Troche als leitende Physiotherapeutin alle Fragen rund um die neue Praxis.

Wir behandeln Sie individuell und zeitnah nach Ihren Bedürfnissen ab Oktober 2017.



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
Physiotherapie Frankenberg
Kirchgasse 5
09669 Frankenberg

Tel 037206 486 999
Mail physio-frankenberg@dl-hc.drk.de



Deutsches Rotes Kreuz



medicus
Pflegedienst GmbH

Wir suchen Fachkräfte, Helfer und Betreuer für unsere Betreuten Wohnprojekte in Frankenberg

Unseren Erfolg verdanken wir in erster Linie unseren Mitarbeitern, die sich mit Hingabe und Fürsorge für die Pflege und Versorgung unserer Bewohner einsetzen. Wir stellen Menschen ein, die uns mit hoher Fach- und Sozialkompetenz, mit Herzlichkeit und Engagement überzeugen.

Wir bieten Ihnen

- ♥ **Die Wertschätzung Ihrer Leistungen**
Wir wertschätzen die Arbeit unserer Mitarbeiter durch eine angemessene Vergütung, Teilnahme am Prämiensystem, Leistungsboni, attraktive Fortbildungsangebote und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.
- ♥ **Familienfreundliche Arbeitsbedingungen**
Ob Sie zufrieden sind, hängt davon ab, ob wir Ihre individuellen Erwartungen an den Arbeitsplatz erfüllen können. Durch flexible Teilzeit- und Dienstplanmodelle, unseren Springerpool und einen verlässlichen Dienstplan lassen sich Familie und Beruf perfekt vereinbaren.
- ♥ **Persönliche Zufriedenheit**
Gemeinsam bereiten wir Sie auf Ihre neue Rolle vor – mit einem intensiven Einarbeitungsplan und einem erfahrenen Mitarbeiter an Ihrer Seite. Sie arbeiten in einem kleinen Team und haben ausreichend Zeit für die Betreuung der einzelnen Patienten.

**VIEL MEHR
ALS EIN JOB** ♥

Möchten Sie Ihrer Berufung nachkommen und sich selbst verwirklichen?
Bitte bewerben Sie sich online unter www.medicus-pflege24.de oder rufen Sie uns an unter: 0371 / 26 797 0
Ihre Ansprechpartnerin: Carolin Senf – Personalabteilung



SIE BRAUCHEN MEHR PLATZ?

Wohnen in Frankenberg!



Wohnungszusammenlegung

z.B. **4** Raum-Wohnung mit 112m² Wfl.

Attraktive Wohnungen mit großzügigen Grundrissen, die viel Raum für Ihre individuellen Wohnwünsche bieten. Das Anliegen der AWG Frankenberg/ Sa. eG ist es, Mietern sozial sicheres Wohnen mit Perspektive und zu fairen Konditionen zu ermöglichen.

Viel Raum für ganz individuelle **WOHNWÜNSCHE!**



Allgemeine
Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kürschstr. 8, 03659 Frankenberg/Sa.
Telefon 037206 88600

Wir bitten zu beachten:

Die Geschäftsstelle der Allgemeinen Wohnungsgenossenschaft Frankenberg/Sa. eG bleibt an den Brückentagen **2.10. und 30.10.2017 geschlossen!**

www.awg-frankenberg.de

FZ Freizeitzentrum
Frankenberg e.V.
im alten Kino (ehem. BlueCafé), Tel. 01 74/404 11 00

Jeden Sa. 22 – 3 Uhr geöffnet!

06.10.17 Fr. ab 18 Uhr
Pokerabend
Anmeldung: 03 72 06 / 88 05 57

14.10.17 Sa. ab 22 Uhr
Rock-Party
Rock der 60er bis heute, mit DJ Eny

Oktober-Special:
Bacardi-Cola im Doppeldecker 22 – 24 Uhr

NEU:
ab 23.30 Uhr
1,- € Eintritt

ImmoBase
Willkommen
Zuhause

Ihre
Adresse für
Wohnraum in
der Region

037206 48 97 84
immo-base.eu

Sie möchten Ihre Anzeige im
Frankenberger Amtsblatt veröffentlichen?
Melden Sie sich unter Tel. 03 72 06 / 33 11
oder anzeigen@rossberg.de

C. G. Roßberg

**Mietwohnungen
in Frankenberg**

• **2-Raum-Wohnung**
im I. Obergeschoss links,
Hohe Straße 9,
ca. 54 m², 425,- € Miete,
incl. Bk-Vorauszahlung
und Pkw-Stellplatz

*Wohnungen mit Holzbalkon, hochwertiger
Ausstattung u. günstigen Betriebskosten.*

Info-Telefon 03 71 / 77 41 99 26
oder **01 52 / 02 81 71 68**

Stempel von
DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 03 72 06 - 33 10

BAUGESCHÄFT
Holger Schiemann

*Damit es
nicht so endet!*



www.schiemannbau.de

*... oder Sie rufen
uns einfach an!*

Auf dem Wind 15
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: (03 72 06) 7 15 71
und 48 37 68
Funk: (01 72) 8 18 66 95
Fax: (03 72 06) 8 26 88
Internet: www.schiemannbau.de



KEKO
Kebab Haus seit 2007

**KEKO-Kebab-Haus
neu eröffnet!**

NEU

Keko-Kebab-Haus
Gutenbergstraße 70
09669 Frankenberg
Tel. 037206 - 891302
neben Norma

Eröffnungs-Angebot:
vom 3. bis 5. Oktober 2017
Döner & Dürüm
nur **1,99 €**

- » Original Steinofen-Pizza
- » Döner & Dürüm
- » Pide
- » Börek
- » Schnitzel
- » Salate